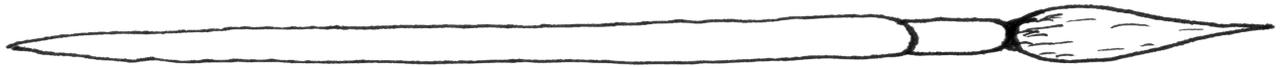


# Max Pinsel und die jubelnde Menge



*Hallo Kinder,*

*wenn ich etwas gut gemacht habe und die Leute mich loben, wenn ich beim Fußball ein Tor geschossen habe oder nach einem Auftritt applaudiert und gejubelt wird, dann fühle ich mich super! Sicher kennt ihr dieses Gefühl - dieses Kribbeln im Bauch!*

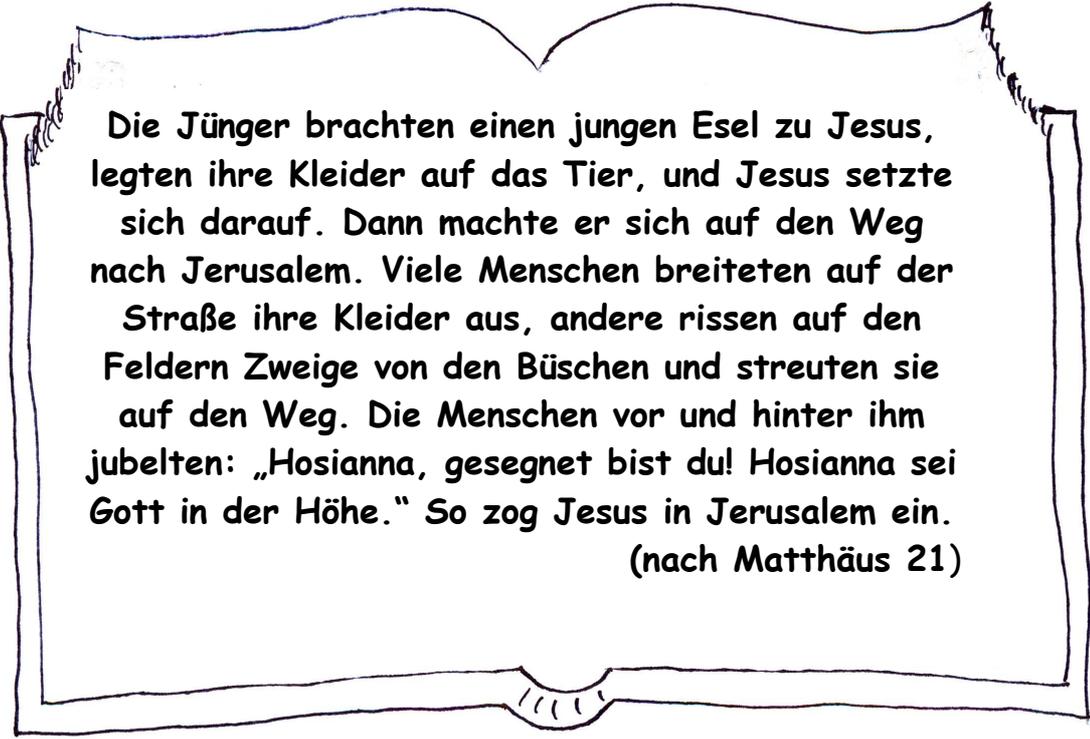
*Auch Jesus hat solche Tage erlebt, an denen die Menschen ihm zugejubelt haben. Das hat mir Max Pinsel erzählt:*

In seinem Atelier hing ein Bild. Das hatte er gerade erst begonnen. Noch war nicht viel zu erkennen. Max blickte lange und still auf seine Leinwand. „Träumst du?“, fragte ich ihn leise. Er antwortete: „Fast! Ich stelle mir gerade vor, wie es wohl vor vielen Jahren in Jerusalem war.“ „Jerusalem?“, Ich schaute Max staunend an: „Erzähle mir von Jerusalem!“

Und Max begann: „Jerusalem ist heute wie damals eine wunderschöne große Stadt. Tausende Menschen leben in ihr. Stell dir vor: Du und ich - wir sind jetzt die Menschen von Jerusalem vor 2000 Jahren. Am Abend sitzen wir zusammen und erzählen uns, was sich ereignet hat: ... das Brot ist so teuer, ... das Korn steht gut auf den Feldern, ... mit den Nachbarn hatten wir schon wieder Streit, ... und, und, und.“

Aber heute, an diesem besonderen Tag, reden die Menschen von Jesus aus Nazareth. Er zieht durch die kleinen Städte und Dörfer, macht Kranke gesund und erzählt Geschichten von Gott. Auch die Kinder dürfen zu ihm kommen. Jesus hat sie besonders gern. Einige Menschen haben sich gefragt: Wird dieser Jesus auch zu uns nach Jerusalem kommen? Und während sie noch von Jesus erzählen, geschieht Folgendes.“

Max holte seine alte Bibel heraus und las vor:



Die Jünger brachten einen jungen Esel zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Tier, und Jesus setzte sich darauf. Dann machte er sich auf den Weg nach Jerusalem. Viele Menschen breiteten auf der Straße ihre Kleider aus, andere rissen auf den Feldern Zweige von den Büschen und streuten sie auf den Weg. Die Menschen vor und hinter ihm jubelten: „Hosianna, gesegnet bist du! Hosianna sei Gott in der Höhe.“ So zog Jesus in Jerusalem ein.  
(nach Matthäus 21)

„Ach“, sagte ich zu Max. „Da wäre ich gerne dabei gewesen. Das war bestimmt ein toller Tag für die Freunde von Jesus.“

*Kinder, ich habe eine Idee! - Ihr könnt ja das Bild von Max Pinsel weitermalen. Stellt Euch vor Ihr wärt dabei gewesen. Und dann malt euch selbst dazu und alle Menschen, die ihr noch dabei haben möchtet: eure Familie, eure Freunde.*

*Hier ist der Anfang des Bildes. Holt eure Stifte und Farben und fangt an!*